

Stettiner Unterirdische Besichtigungsrouten

Stettin



Stettiner Unterirdische Besichtigungsrouten befinden sich an der ul. Kolumba 1/6 (in der Nähe vom Hauptbahnhof). Die Besichtigung wird von Centrum Turystyka Magnolia [Magnolia Touristikzentrum] veranstaltet.

Im Stettiner Bahnhof ist der Luftschutzbunker aus der Zeit des Zweiten Weltkrieges zu besuchen. Sein unterster Teil liegt in einer Tiefe von etwa 5 Etage. Zu besichtigen gibt es 2 Routen. Die erste heißt der II Weltkrieg (man kann eine Zeitreise ins Jahr 1944 oder 1945 erleben und Klima der Stadtbombardierung während des Zweiten Weltkrieges empfinden). Die andere Route heißt der Kalte Krieg (es wird gezeigt, wie der Bunker nach dem Zweiten Weltkrieg in den Atombunker umgestaltet wurde).

Eintrittskarten:

- normal - 24 zł

- ermäßigt - 19 zł

DETAILLIERTE INFORMATIONEN

ADRESSE

Kolumba 1, 70-035 [Stettin](#)

TELEFON

+48 91 434 08 01

+48 91 434 00 06

+48 605 43 3 433

WWW

www.schron.szczecin.pl

E-MAIL


info@schron.szczecin.pl

KOORDINATEN

53.4142925980, 14.5459755104

53° 24' 51", 14° 32' 46"

 Navigieren zu

 An der Karte zeigen

- Familien - 58 zł (2 Erwachsene + 2 Kinder)



[Zu Reiseroute hinzufügen](#)

Die ermäßigte Eintrittskarte steht den Schülern, Studenten, Rentnern, Invalidenrentnern, Behinderten, Kindern bis 6 Jahre zu.

Besichtigung für Kinder bis 5 Jahre ist kostenlos.

Sollte eine Gruppe mehr als 14 Personen haben, gibt es die Möglichkeit einen Sender auszuleihen, der alle vom Guide übermittelten Informationen ohne Störungen und Schwerhörigkeitsprobleme wiedergibt.

Die Besichtigung muss vorab nicht angekündigt werden und findet unabhängig von der Anzahl der Teilnehmer statt.

Wetter

Sehen Sie das Wetter aktuelle und Archiv

Stunde Temperatur Minimal Temperatur Max Temperatur Windgeschwindigkeit

05:14 5 °C 4.44 °C 6.11 °C 4.1 KM/H

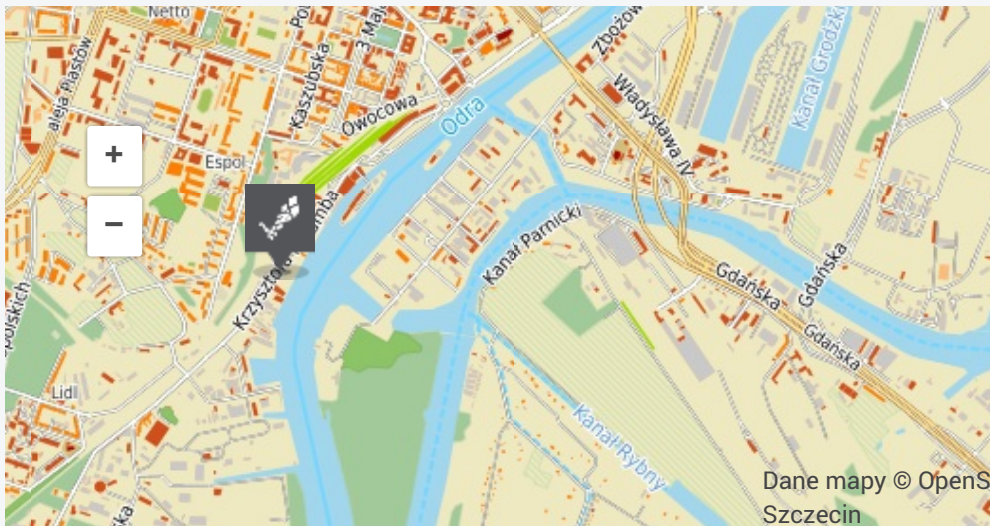
Medien

ERROR:

Adobe Flashplayer 10.1 (or higher) or a
HTML5 Browser with CSS 3D Transforms or WebGL support are required!



Geolocation



KOMMENTARE

Melden Sie um einen Kommentar hinterlassen an.



Das Projekt wird von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des regionalen operationellen Programms für Westpommern 2007-2013 kofinanziert.